

Vogelkieken in der Kehdinger Elbmarsch: Touren starten am 8. März!

Saisonstart der Vogelkieker-Touren am 8. März 2025 in Stade: Erleben Sie seltene Vögel in der Kehdinger Elbmarsch!



Freiburg/Elbe, Deutschland - Der „Vogelkieker“ startet in die neue Saison und bietet ab dem 8. März 2025 spannende Bustouren durch die Kehdinger Elbmarsch an. Diese Region gilt als bedeutende Rast- und Brutlandschaft für Zugvögel in Norddeutschland. Die Ausflüge dauern etwa drei Stunden und führen entlang des Vogelzugs zwischen Barnkrug und Otterndorf, wo zahlreiche Vogelarten zurückkehren oder sich in ihre Brutgebiete aufmachen.

Diese Touren bieten die Gelegenheit, seltene Vogelarten wie Kampfläufer, Säbelschnäbler und Seeadler zu beobachten. Der Reisebus mit Panoramadach ermöglicht eine nahe Sicht auf Wildgänse, Kiebitze und andere Wiesenvögel. Die Touren sind

für naturbegeisterte Besucher von großem Interesse, da sie von Biologen des Vereins zur Förderung von Naturerlebnissen begleitet werden, die während der Fahrt interessante Informationen über die Flora und Fauna der Region teilen.

Details zu den Touren

Die Bustouren finden bis Ende Mai an ausgewählten Samstagen statt, wobei der Treffpunkt um 14:00 Uhr in der Bahnhofstraße in Freiburg/Elbe ist. Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich. Die Ticketpreise liegen bei 15 Euro für Erwachsene und 8 Euro für Kinder sowie Jugendliche im Alter von 4 bis 16 Jahren.

Weitere Informationen sind in der Tourist-Information am Hafen, Hansestraße 16, erhältlich. Interessierte können sich auch telefonisch unter 04141-776980 oder online unter **stade-tourismus.de** erkundigen. Diese Initiative bietet nicht nur ein unvergessliches Naturerlebnis, sondern trägt auch zur Sensibilisierung für die wertvollen Lebensräume der Vögel in dieser einzigartigen Region bei, wie **suederelbe24.de** und **kreiszeitung-wochenblatt.de** berichteten.

Details	
Ort	Freiburg/Elbe, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• suederelbe24.de• www.kreiszeitung-wochenblatt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de